

**Protokoll der Elternrat-Sitzung vom 1. Dezember, 2025**

**Ort:** Team Zimmer

**Dauer:** 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

**Anwesend:** Daria Meier, Mario Pessa, Arvind Raj Sridhar, Ingrid Bühler, Sabrina Minoretti, Fernanda de Amorim, Ney Wernli, Reto Senn, Agnieszka van de Stadt, Michael Walther, Jan Overney, Sabrina Klee

**Schulleitung: Schkumbin Dehari**

**Lehrerververtretung: Marlene Udulutsch**

**Abwesend:** Nina Schatzmann, Jochen Fundel, Patrick Zoellig, Loredana Tehrani, Maksim Shlapak, Deborah Zgraggen, Katarzyna Lewandwoska, Christine Gorte, Reto Schneebeli, Martin Müller, Tobias Hauipt, Jovanna Enguel,

---

**Sitzungsleitung:** Reto Senn

**Protokoll:** Jan Overney

- Begrüssung
- Medien & Cybermobbing
- Jubläumsfeier
- Zwischenutzung AOZ / Kindergarten Sihlweid
- Anliegen Elternschaft
- Ausblick
- Termine ER

**1. Begrüssung ER / SL**

**2. Medien & Cybermobbing**

- Nach einer Zusammenfassung der bisher besprochenen Punkte (Klassenchats, Formen von Cybermobbing, Rolle der Schule), geht es um die Frage: Wie können wir die Eltern der Schüler früh abholen, um eine Erfolgreiche Prävention zu erreichen?
- Stellungnahme der Schulleitung
  - Altersgerechte Medienbildung ist Bestandteil des Lehrplans.
  - Zusammenarbeit mit dem Schulinstruktor Herr Ingold sowie externen Organisationen (z.B. zyschtig.ch).
  - Einsatz der Lehrmittel Connected sowie des schulinternen ICT-Passes der Schule Sihlweid.
  - Die Schule ist auf die Unterstützung der Eltern angewiesen, da der private Gebrauch privater digitaler Geräte nicht kontrolliert werden kann.
  - Bei Interventionen durch die Schule ist die Situation häufig bereits eskaliert.
  - Auf schulischen Geräten haben Lehrpersonen vollen Zugriff und können bei Fehlverhalten pädagogische oder disziplinarische Massnahmen ergreifen.
  - Bereits gemeldete Vorfälle (u.a. Pornografie, Bedrohungen, Cybermobbing); die Dunkelziffer wird als hoch eingeschätzt.
- Vorschläge aus der Elternschaft, um diese Informationen weiterzuleiten:
  - Elternweiterbildungen / Informationsveranstaltungen
  - Kurzer Input (z.B. 5 Minuten) am obligatorischen Elternabend, evtl. in Quizform
  - Informationsflyer
  - Videoserien zum Thema (z.B. von Pro Juventute)
  - Definition von „Power Usern“ in Klassen oder Quartieren als Ansprechpersonen

- Erarbeitung eines Manifests mit gemeinsamen Grundwerten zum Umgang mit digitalen Medien
- Grundbotschaft des Elternrates
  - Der Elternrat unterstützt Kinder, Eltern und Schule dabei, digitale Medien sicher, respektvoll und altersgerecht zu nutzen.
  - Durch frühe Sensibilisierung, klare Abläufe und offenen Austausch schaffen wir gemeinsam Orientierung und Schutz.
- Nächste Schritte
  - Weiterbearbeitung und Konkretisierung der Ideen in der nächsten Sitzung

### 3. Jubiläumsfeier

- Planung und Organisation des kommenden Schuljubiläums.
- Datum:
  - 8. – 12. Juni Projektwoche
  - 12 Juni (Freitag) Sihlweidfest
- Status der Schulleitung: Projektgruppe gebildet, Projekttage vor dem Fest für Deko und Auftritten. Gerade noch auf Ideensammlung.
- Nächste Schritte: Konkrete Aufgabenverteilung und Termine für die Umsetzungsplanung

### 4. Zwischennutzung AOZ / Kindergarten Sihlweid

- Kindergarten Sihlweide: Offiziell sollte der Einzug im Herbst nach voller Renovation möglich. Die Termine sind allerdings noch nicht klar.
- Zwischennutzung des AOZ: Es gibt Bedenken bezüglich der geplanten Zwischennutzung des Alterszentrums. Die Sorgen der Elternratsmitglieder wurden von der Schulleitung eingesammelt. Damit wird die Schulleitung das Thema mit dem Schulkreisbehörde besprechen können.
- Zum Thema:
  - <https://www.tagesanzeiger.ch/leimbach-quartierverein-lanciert-petition-gegen-asylunterkunft-287415444630>
  - <https://www.tagesanzeiger.ch/mittelleimbach-streit-um-asylsuchende-im-ex-alterszentrum-280595156769>

### 5. Anliegen aus der Elternschaft

- **Die Stundenpläne seien nicht transparent**, da nicht zwischen den verschiedenen Fächern unterschieden wird (Unterricht wird als U angegeben).
  - SL: Die damit erreichte Flexibilität, erlaubt es den Lehrerpersonen, den Unterricht pädagogischer zu gestalten. Diese Darstellung entspricht eher der Wirklichkeit als der bisherige Ansatz, der nicht eingehalten werden konnte.
  - Informationen zum genauen Pensum der Fächer sind online für die verschiedenen Stufen verfügbar.
- **Beim Musikunterricht** seien einige Erstklässler etwas überfordert, unbegleitet vom Pavillon ins Hauptgebäude zu gehen.

- SL: Die Autonomie der Schulkinder wird bei solchen Gelegenheiten bewusst gefördert. Bei Überforderung können Lehrpersonen aber die Kinder begleiten.
- Auf dem Pausenplatz seien **nicht immer Aufsichtspersonen anwesend**. Dürfen die Kinder unbeaufsichtigt bleiben?
  - SL: Während Unterricht ist Lehrperson verantwortlich. Auf dem Schulhausareal können sich die Kinder aber ausserhalb der Schulzeit autonom und unbeaufsichtigt bewegen.
- Welche **zusätzlichen Aktivitäten** sind für die Kinder geplant?
  - SL: Von Klasse zu Klasse unterschiedlich. Den 5./6. Klassen erwartet ein Schneesporttag. Sonstige Aktivitäten: Einlaufbahn Heuried, Weihnachtskonzerte, Schulsilvester, etc.

**6. Termine ER**

- ~~ER 01, Montag 22.09.25, 19.30 Uhr~~
- ~~ER 02, Montag 01.12.25, 19.30 Uhr~~
- **ER 03, Montag, 26.01.26, 19.30 Uhr**
- **ER 04, Montag, 30.03.26, 19.30 Uhr**
- **ER 05, Montag, 15.06.26, 19.30 Uhr**